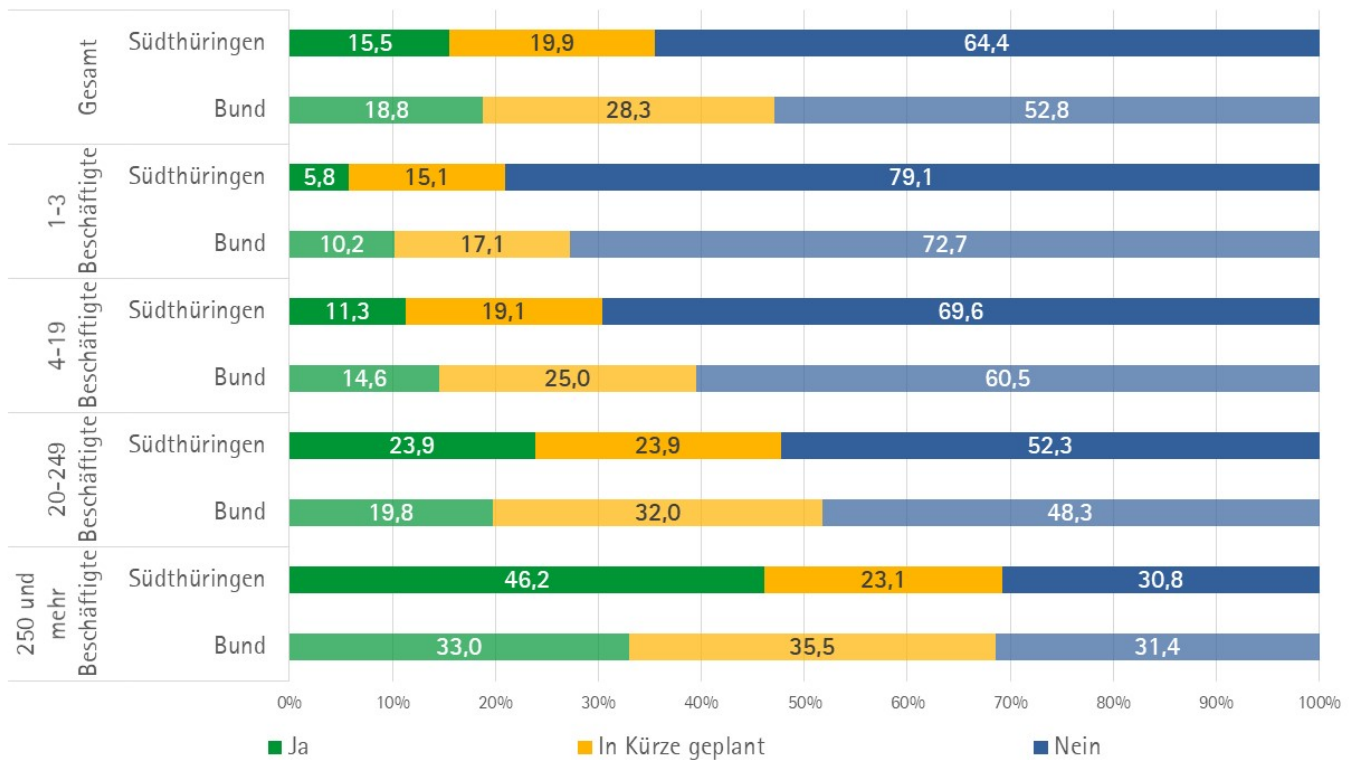


Ohne Unterstützung geht es nicht

Der Dreiklang aus „testen, impfen, Kontakte nachverfolgen“ wird in den kommenden Monaten unser Leben bestimmen. Nur so lässt sich die Corona-Pandemie in den Griff bekommen. Für das Testen sieht die Politik auch Unternehmen in der Pflicht. In Südthüringen herrscht hierzu eine große Bereitschaft, vor allem in größeren Unternehmen. Insgesamt besteht aber viel Informationsbedarf und nicht alle Unternehmen werden regelmäßige Tests für ihre Mitarbeiter finanzieren können. Zu diesen Ergebnissen kommt eine kürzlich erhobene Blitzumfrage der Industrie- und Handelskammer (IHK) Südthüringen.

46 Prozent der Südthüringer Betriebe mit 250 und mehr Beschäftigten bieten ihren Mitarbeitern schon heute mindestens einen Corona-Test pro Woche an. Weitere 23 Prozent werden mit den Tests in den nächsten Tagen beginnen. Auch in den Betrieben mit 20 bis 249 Beschäftigten ist die Testbereitschaft hoch: 48 Prozent testen oder planen zu testen. Anders ist das Bild in den kleinen Unternehmen. Nur 21 Prozent der Betriebe mit bis zu drei Beschäftigten testen oder planen Tests.

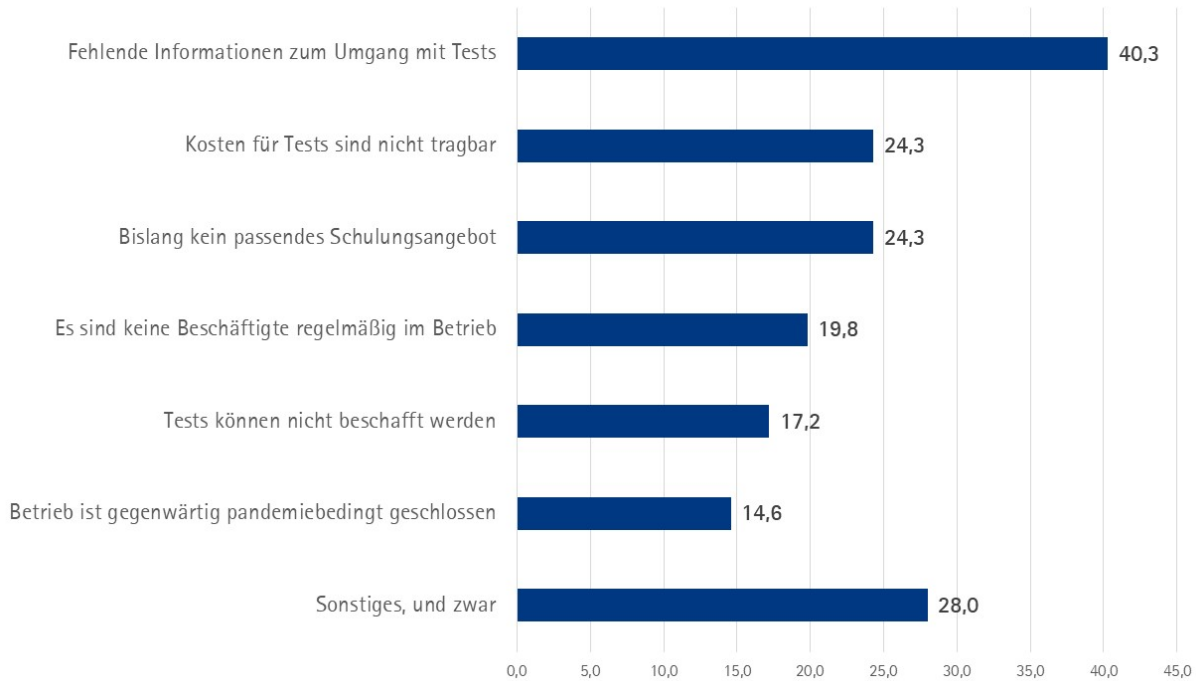
Bieten Sie Ihren sozialversicherungspflichtig Beschäftigten regelmäßig (z.B. 1x pro Woche) Corona-Tests an?



Insbesondere Informationen zum Umgang mit den Tests fehlen vielen Unternehmen. 40 Prozent beträgt dieser Anteil. Jedes vierte Unternehmen betrachtet außerdem die Kosten für Tests wegen der angespannten wirtschaftlichen Situation als nicht tragbar. Gerade in kleinen Betrieben des Gastgewerbes und des Handels sind die Beschäftigten momentan größtenteils in Kurzarbeit und können daher nicht getestet werden.

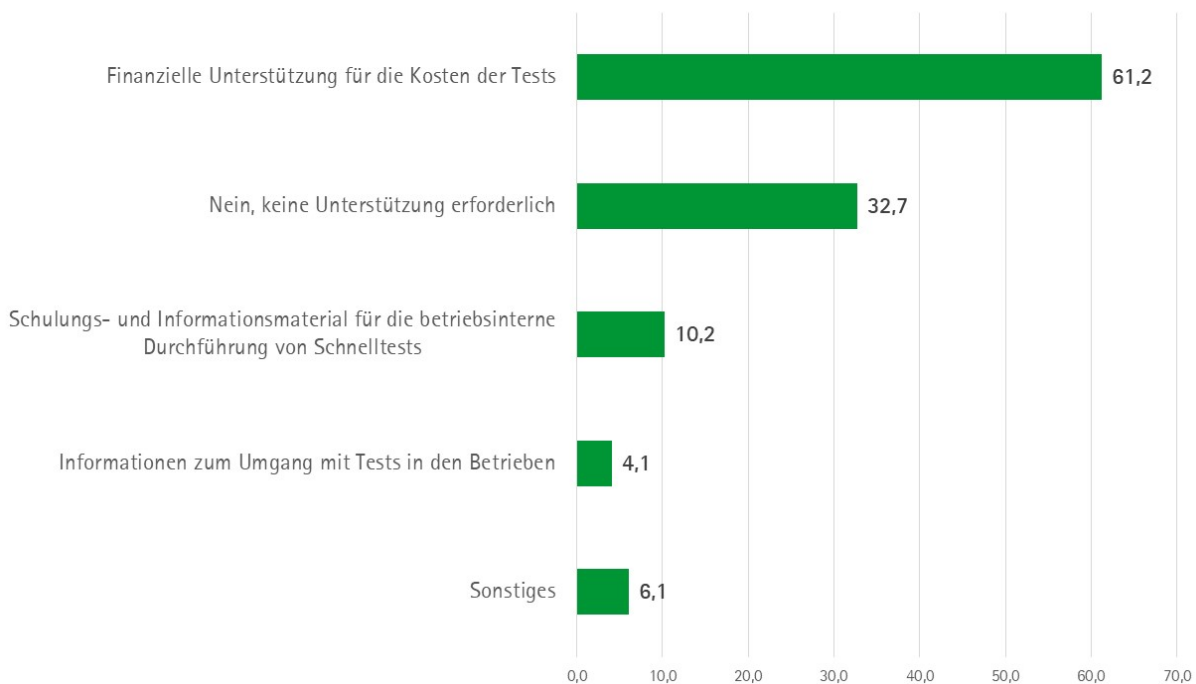
Die Bandbreite an zugesandten ausformulierten Antworten der Südthüringer Unternehmen reicht von „Tests werden bisher nur bei Verdacht ausgeführt“ bis zu „Wir haben keine medizinische Fachkraft im Unternehmen, welche den Test durchführen könnte“. Mehrfach genannt wird allerdings auch: „wird von den Mitarbeitern nicht gewünscht“. Hier zeigt sich: Neben rechtlichen und Haftungsfragen sind sich Südthüringer Unternehmen ihrer Verantwortung gegenüber ihren Mitarbeitern sehr im Klaren, haben allerdings auch Sorgen.


Warum testen Sie derzeit in Ihrem Unternehmen noch nicht?
(Mehrfachantworten möglich; alle Angaben in Prozent)



Unternehmen, die bereits ihre Mitarbeiter testen, sehen vor allem finanziellen Unterstützungsbedarf: 61 Prozent der Unternehmen insgesamt, vor allem aber 75 Prozent der Betriebe mit bis zu drei Beschäftigten sehen hinsichtlich der Kosten die öffentliche Hand in der Pflicht. Kostenlose Tests für alle könnten daher die Lösung sein.

Falls Sie bereits testen, in welchem Bereich sehen Sie Unterstützungsbedarf?
(Mehrfachantworten möglich; Angaben in Prozent)



 IHK	Industrie- und Handelskammer Südthüringen	Ergebnisse der Blitzumfrage zu Corona-Tests in Unternehmen 17.-19. März 2021	Erstelldatum: 26.03.2021
4 421 11-02 MMB			Seite 3 / 3
Name: Dr. Jan Pieter Schulz			SU

Zur Information:

Die Blitzumfrage wurde von der IHK Südthüringen vom 17. bis 19. März 2021 online durchgeführt. An der Umfrage beteiligten sich 325 Unternehmen. Die Blitzumfrage war Bestandteil der Initiative #WirtschaftTestet der deutschen Wirtschaft. Bundesweit gab es 8.123 Antworten, darunter 666 aus Thüringen.